

Protokollauszug

aus der
70. öffentliche Sitzung des Ausschusses für Stadtentwicklung, Bauen
und Verkehr
vom 12.06.2018

öffentlich

**Top 3.5 Endbericht Vorbereitende Untersuchungen für das Gebiet an der Nuthestraße zwischen Friedrich-Engels-Straße und Horstweg gemäß § 165 Abs. 4 BauGB
18/SVV/0374
zur Kenntnis genommen**

Herr Lehmann (Bereich Stadterneuerung) erinnert, dass im Jahr 2013 der Auftrag zur Durchführung Vorbereitender Untersuchungen für das Gebiet an der Nuthestraße zwischen der Friedrich-Engels-Straße und dem Horstweg erfolgt ist. Bei der hier vorliegenden Mitteilungsvorlage handelt es sich um einen Zwischenbericht und noch nicht um den Satzungsbeschluss. Die Problemlage ähnelt der Situation im städtebaulichen Entwicklungsbereich Babelsberg zu Beginn der Entwicklungsmaßnahme Babelsberg.

Folgende Mängel und Defizite gibt es:

- Barrierewirkung
- Lärmemmission
- 100 KV-Freileitung
- oberirdische Fernwärmeleitung
- östlich und westlich unerschlossene Bereiche an verschiedenen Stellen

Gleichzeitig gibt es Potentiale für zusätzliche Wohn- und Arbeitsstätten, welche durch die Nähe zum Babelsberger Zentrum und die gute Verkehrsanbindung begünstigt werden.

Herr Goetzmann (Fachbereich Stadtplanung und Stadterneuerung) ergänzt, dass davon ausgegangen werden sollte, dass man mit einer potentiellen Entwicklungssatzung in eine rechtliche Auseinandersetzung laufen würde (Dieselstraße). Hierbei handelt es sich um einen Bereich, wo es klare Aussagen des Grundstückseigentümers gibt, die Grünflächen nicht zu erhalten und Wohnungen zu bauen. Es bedarf hier einer sorgfältigen Dokumentation der Würdigung der Mitwirkungsbereitschaft und der Möglichkeiten. Im Augenblick könne keine zeitliche Einschätzung erfolgen.

Gesetzt den Fall, es würde zu einer Entwicklungsmaßnahme kommen, dann würde es den Auftrag geben, flächendeckend Bebauungspläne aufzustellen.

Der Ausschuss für Stadtentwicklung, Bauen und Verkehr nimmt die Mitteilungsvorlage 18/SVV/0374 zur Kenntnis.